

Checkliste für eine Bildgeschichte

Inhalt:

- | | | | |
|--|----|------------|------|
| 1. Die Überschrift macht neugierig. | ja | nicht ganz | nein |
| 2. Wer, die Geschichte ohne Bilder liest
kennt sich trotzdem aus.
Ich verwende richtige Begriffe | ja | nicht ganz | nein |
| 3. Ich habe jedes Bild genau beschrieben,
auch was zwischen den einzelnen Bildern passiert | ja | nicht ganz | nein |

Ausdruck:

- | | | | |
|---|----|------------|------|
| 4. Ich beginne jeden Satz mit einem
anderen Satzglied und verwende
unterschiedliche Satzanfänge | ja | nicht ganz | nein |
| 5. In meiner Geschichte erfahren die Leser,
was die Figuren reden, denken und fühlen
Direkte Rede | ja | nicht ganz | nein |
| 6. Ich verwende für einen Begriff
unterschiedliche Wörter
habe keine Wortwiederholungen | ja | nicht ganz | nein |

Sprachrichtigkeit:

- | | | | |
|--|----|------------|------|
| 7. Ich erzähle die Geschichte in der Gegenwart
oder Mitvergangenheit – bleibe in der Zeit | ja | nicht ganz | nein |
| 8. Meine Sätze sind vollständig.
Jeder Satz hat ein Satzzeichen. | ja | nicht ganz | nein |
| 9. Bei den Zeitwörtern stimmen die Personalformen
und bei den Namenwörtern die Fälle. | ja | nicht ganz | nein |

Rechtschreibung:

- | | | | |
|---|----|------------|------|
| 10. Ich kontrolliere, ob alle Wörter richtig geschrieben sind | ja | nicht ganz | nein |
|---|----|------------|------|